



Delegation bei Grundsteinlegung in Russland

Die Baden-Badener Bildhauerin Birgit Stauch (rechts, das Foto zeigt sie beim Überreichen eines Brahmireliefs als Gastgeschenk an den Projektmanager Konstantin Bögel) war mit einer Delegation der Deutsch-Russischen Kulturgesellschaft Baden-Baden als Ehrengast bei der Grundsteinlegung des „Deutschen Hofes“ auf dem Gelände von „Ethno Mir“ in Russland eingeladen. Auf dem etwa 100 Hektar großen Terrain vor den Toren Moskaus wächst seit 2008 aus privater Initiative ein Themenpark, der die Ethnien unserer Welt zeigt und den Frieden zwischen den Menschen als oberstes Credo hat,

heißt es in einer Mitteilung der Kulturgesellschaft „Ethno Mir“, eine gemeinnützige Stiftung, steht für friedliches Miteinander und respektvollen Umgang mit anderen Kulturen und den Ressourcen der Erde. Bei einem Festmahl in der Karawanserei wurden die Kontakte vertieft, und es war Gelegenheit für einen künstlerischen Austausch zwischen Birgit Stauch und Alexej Leonov, einem erfolgreichen Bildhauer aus der Ukraine. Der Initiator und Präsident Ruslan Bayramov hat sich vorgenommen, auch in Deutschland ein „Ethno Mir“ aufzubauen. (red)/Foto: pr